

JAHRESAUSSTELLUNG DER  
**Afghanischen  
Windhunde**

2013





Die Jahresausstellung 2013 für die Afghanischen Windhunde beim Windhund-Rennverein Hannover in der HappyDog Arena in Garbsen war für mich als Zucht-kommissionsmitglied eine besondere Herausforderung.

Mit Susan Kopatz als Verantwortliche für diese Jahresausstellung und Katja Werlein als Sonderleiterin liefen die Vorbereitungen verlässlich und wunderbar harmonisch.

Für diese Zusammenarbeit möchte ich mich nochmals recht herzlich bedanken. Erfreulicherweise waren 70 Afghanen gemeldet.

Selten habe ich so viele Afghanische Windhunde beim Einmarsch in den Afghanen-Ring erlebt. Angeführt von Frauen in traditioneller Kleidung ging es an 5 knienden Kamelen vorbei in den Ring.

Alfred Scholz hatte seine Richterpremiere in Hannover 2002 und freute sich auf diese Jahresausstellung.

Herzlichen Dank an Alfred Scholz und an das Ringpersonal mit Frau Gerber als Ringschreiberin und Frau Leibbrandt für ihre souveräne Arbeit im Ring. Es war ein besonderes Erlebnis den Tisch mit den Präsenten zu sehen. Unglaublich was hier zusammen kam.

Nicht nur alle Platzierten bekamen ein Präsent, sondern alle Teilnehmer bekamen eine besondere Gabe. Die Gaben reichten sogar noch für die Afghanen beim Welfenrennen.

**Liebe Spender, vielen herzlichen Dank für diese wunderschönen Gaben.**



Lieber Ausstellerinnen und Aussteller in diesem Jahr erhalten sie die Nachlese der Jahresausstellung sehr zeitnah. Unserer Schriftleiterin, Frau Angelika Heydrich gilt mein besonderer Dank, dass Sie **unsere Fotografin** war.

Lassen sie mich trotz aller Harmonie etwas Kritisches äußern. Es spricht nicht gerade von Fairplay und Takt, wenn man im Zorn den Ring verlässt, das Platzierungsfoto und die Annahme eines Präsentes verweigert. Ein schlechter Stil wie ich finde.

Ich gratuliere allen Classesiegern, allen Platzierten und freue mich besonders, dass ein Afghanen Veteran Jahres- und BIS Sieger wurde.

In diesem Sinne verbleibe ich mit sportlichen Grüßen

**Ihr Hans-Jürgen Moser**  
ZK Mitglied für Afghanische Windhunde im DWZRV e.V.





**Agha Djari's Kick Inside**  
Veteranen CAC



**Chapter One's Believe it or not**  
Siegerin Jüngstenklasse



**Adsha**  
Siegerklasse: V 1, Landesieger  
Jahressieger



**Ermes del Ghyryo**  
Vet. BOB, bester Rüde, LS Niedersachsen-Sachsen-Anhalt 2013  
Jahressieger 2013, Vet. Best in Show, Best in Show



**Chapter One's Best Friend**  
Jüngsten BOB



**Hashi**  
Zwisch



**Karakush The Meow Factor**  
Championklasse: V 1 VDH



**Cloud and Thunder Habib ul-lah**  
Gebrauchshundeklasse: V 1 VDH



**Golea's Thoro**  
offene Klasse: V 1 VDH,





**Monta Fashionable**  
Weimaraner Niedersachsen-Sachsen-Anhalt 2013,  
Weimaraner 2013, beste Hündin



**Keymah Black Fury Vib-Orado-Vixen**  
Offene Klasse: V 1 VDH, CAC



**Agha Djari's Fight Club**  
Jugend CAC, Landesjugendsieger Niedersachsen-Sachsen-Anhalt 2013  
Jugendsieger Jahresausstellung 2013



**Merlin's La Bardot**  
Weimaranerklasse: V 1 VDH



**Waru-Sha's Djamilah**  
Jugend CAC, Landesjugendsiegerin Niedersachsen-Sachsen-Anhalt 2013, Jugend-BOB



**Kaleb del Ghryro**  
Zwischenklasse: V1, VDH, CAC



**...**  
Res.CAC



**Sunward Butterfly**  
Gebrauchshundeklasse: V 1 VDH, Res.CAC



Als mich das Zuchtkommissionsmitglied der Afghanischen Windhunde gefragt hat, ob ich die Jahresausstellung der Afghanen in Hannover richten könnte, habe ich sofort zu gesagt, da ich mich sehr geehrt fühlte diese und auch meine Rasse, dann noch die Jahresausstellung zu richten. Dazu kam, dass meine Richter-tätigkeit vor ca. 12 Jahren in Hannover begonnen hatte und ich mich dort sehr wohl gefühlt habe.



Normalerweise kommt ein Dank zum Schluss; aber ich möchte damit beginnen.

Ich möchte mich bei dem ausrichtenden Verein bedanken für die tolle Organisa-

tion, liebenswürdige Gastfreundschaft, Freundlichkeit und Fairness. Auch ein Dankeschön meinem Ringpersonal, die auch bei dem heißen Sommertag ihr bestes gegeben haben, Danke Christiane und Christina.

Sehr erfreut war ich über diese hohe Meldezahl, die Qualität der Afghanen war auf sehr hohem Niveau.

Aufgrund der Witterung, (gefühlte 30 Grad), richtete ich zuerst die Veteranen, es waren 2 Rüden und 2 Hündinnen, alle insgesamt sehr schön anzusehen, mein bester Veteran wurde ein Rüde mit beeindruckendem Gangwerk und toller Haltung im Stand und auch in der Bewegung.

Danach folgte die Jüngstenklasse, bei allen konnte ich feststellen dass sie sehr korrekt gebaut waren und sie sich schon gut präsentiert haben.

Die Jugendklassen bestanden aus 6 Rüden und 12 Hündinnen, insgesamt war ich mit diesen Klassen sehr zufrieden, sie zeigten eine große Varietät in Farbe und Phäno-Typ, mein Jahressieger überzeugte mich von seiner Haltung in der Bewegung, freies, federndes Gangwerk bei einer tollen Kopf- und Rutenhaltung

Meine Zwischenklassen bestanden aus 3 Rüden und 3 Hündinnen, durchaus vor-zügliche Klassen, die beiden Sieger aus diesen Klassen, konnten beim Stechen um das CAC gegenüber den starken Erwachsenen-Klassen leider noch nicht mithalten.



Die Siegerklassen bestanden aus 5 Rüden 8 Hündinnen, wirklich sehr beindruckende Klassen.

Meine beiden V 1 Hunde in der Siegerklasse haben mich überzeugt von ihrer nahezu perfekten Anatomie, sie zeigten sich beide von ihrer besten Seite, die Siegerklasse-Hündin hat dann von mir auch den Jahressieger und Landessieger erhalten, sie ist 5 Jahre alt und hatte eine perfekte Ausstrahlung und Anatomie.

In den Gebrauchshunde Klassen war 1 Rüde und 2 Hündinnen, auch hier wurden mir vorzügliche Hunde gezeigt, zu erwähnen ist hier, dass alle sehr gut bemuskelt waren.

Die Offenen Klassen bestanden aus 10 Rüden und 9 Hündinnen, auch hier darf ich sagen, habe ich bis auf 2 mal



nur Vorzüglich vergeben - und das für mich mit Recht - es waren tolle Rassevertreter. Mein V1 Rüde bestach durch seine phänotypische Erscheinung, er ist korrekt gebaut in allen Teilen, zeigte mit seinem Vorführer eine Harmonie, er lief mit stolzer Haltung dabei leichtfüßig und federnd, Gratulation. Das gleiche kann ich über die wunderbare Black and Tan Hündin sagen; eine Augenweide für Liebhaber dieser Rasse.

Dann wurde mir noch ein Rüde „außer Konkurrenz“ vorgestellt. Dieser Black and tan Rüde war geschochen und somit brauchte man ihn kaum anzufassen, um festzustellen, wie er

gebaut ist. Man konnte alles bei ihm von weitem sehen. Ich war etwas überrascht und gleichzeitig erstaunt; dieser Anblick erinnerte mich an alte Bilder, Bilder von Afghanischen Windhunden, die man heute so selten sieht.

Er hatte die Präsenz, wie ein Afghane sie haben sollte; würdig und stolz, auf seine Anatomie brauche ich gar nicht einzugehen, sie war perfekt.

Mein Jahressieger und Landessieger bei den Rüden wurde dann der Veteranen Rüde mit über 8 Jahren. Es war eine Augenweide, ihn laufen zu sehen, er und seine Vorführerin gaben alles, vielen Dank für diese Präsentation.

Dass meine Entscheidung nicht ganz so falsch gewesen sein kann, bestätigte sich dann später im Ehrenring. Unter der Richterin, Frau Marliese Müller, gewann mein Veteranensieger das Veteranen BIS und dann auch noch das Best in Show, danke Marliese.

Wie ich sonntags gehört habe, konnte mein Sieger auch noch den Pokal für Schönheit und Leistung gewinnen, wozu ich von hier aus recht herzlich gratuliere.

Ich bedanke mich bei allen Ausstellern, dass sie mir ihre wunderbaren Hunde gezeigt haben. Ich weiss dies wohl zu schätzen.

**Alfred Scholz**



# DIE AFGHANEN JAHRESAUSSTELLUNG 2013 IN HANNOVER:

von **JENS HIDDE**

Die Vorfreude der Jahresausstellung begann bereits ein Jahr zuvor. Wir erlebten die Ausstellung in Hochdahl-Erkrath 2012. Es war wirklich schön, alles hat gepasst. Das Wetter spielte mit und die Meldezahlen waren großartig.

Nach der Jahresausstellung 2012 war beschlossen, zu der Jahresausstellung 2013 müssen wir unbedingt. Jetzt war man schon richtig gespannt, wo diese stattfinden wird. Im Dezember war es soweit und hinter der Ausstellung in Garbsen standen die drei Buchstaben „JAS“ für die Afghanen.

Die Freude war groß, ein so schöner Windhundrennplatz für eine Jahresausstellung, dazu noch mit so einer perfekten Verkehrsanbindung und so zentral für viele Aussteller.

Der Termin wurde fest in die Urlaubsplanung eingebunden.

Kurze Zeit später ging es dann auch schon los. Mit vielen Bekannten aus der Windhundszene wurde gesprochen und telefoniert. Die Frage: „Kommt Ihr auch zur Jahresausstellung in Hannover-Garbsen?“ war Pflichtprogramm.

Die Sonderleiterin Katja Werlein richtete auf Facebook die Veranstaltung ein; wobei die „Gefällt mir's“ und die „ich nehme teil“ stetig stiegen. Es wurde perfekt vorgearbeitet. Als der Termin näher rückte, wurde immer kräftiger für die Ausstellung seitens der Sonderleitung geworben, es wurden Sachpreise eingeholt und man hatte eigentlich schon das Gefühl, die Veranstaltung ist schon in vollem Gange.

Dann war es soweit, die Meldezahlen wurden bekanntgegeben, es schien eher wichtiger als die Hochrechnung der Bundestagswahlen... so gespannt war man. Und das Ergebnis hat wirklich sehr positiv überrascht. Es sollte eine richtig große Ausstellung werden, die Meldezahlen waren überragend.

Bei der Ankunft früh morgens am Ausstellungstag herrschte schon reges Treiben

und der Tag versprach mit schönem Wetter eine wirkliche Jahresausstellung zu werden. Die Ringe geschmückt, das Entree verziert, die zahlreichen Gewinne ausgestellt, so hatte man schon im Vorfeld die Ahnung, wie schön der Tag werden sollte.

Sicher, es gab auch die ein oder andere Stimme „der Ring könnte größer sein, ich bin so früh hier und muss in zweiter Reihe stehen“, oder ähnlich, aber wo wird nicht gemeckert, wenn man es nicht selber



**Goleas Tharon und Tabaluga**  
Bes.: Jens Hidde

macht? Das Team rund um die Ausstellung hat sich große Mühe gegeben, um alles perfekt auf die Beine zu stellen. Hierfür ein ganz herzliches Dankeschön!

Man traf schon früh morgens viele Leute, auf die man sich gefreut hatte, hielt beim Aufbau bereits die ersten „Smalltalks“ und vergaß völlig, dass den Gewinnern hier heute auch ein schöner Titel verliehen werden sollte. „Der Jahressieger“ ist eigentlich ja das Ziel von jedem, für seinen eigenen Hund. Irgendwie schien dies heute fast nebensächlich, da es ein so schöner Ausstellungstag mit vielen lieben Menschen und bewundernswerten Afghanen wurde. Es fand der Einmarsch statt, die Sonderleitung hat ausdrücklich alle Teilnehmer persönlich noch einmal zur Teilnahme motiviert. Der Willkommensdrink wurde großzügig überreicht und das Richterergremium wurde vorgestellt. Dann ging es los.

Der Richter, Herr Alfred Scholz, bat die einzelnen Gruppen in den Ring. Es war bemerkenswert, mit welcher Mühe, Geduld und Ruhe er sich jedem einzelnen Afghanen widmete. Man sah ihm den Spaß beim Richten deutlich an. Er begutachtete jeden einzelnen Afghanen sehr genau. Es war herrlich anzusehen. Es wurden viele Fotos von den Hunden in der Bewegung im Ring geschossen, auf die alle bestimmt gespannt sind, sie in unserer Verbandszeitschrift wieder zu finden. Auch hierfür muss man sich besonders für den fast spektakulären Fotoeinsatz von Frau Angelika Heydrich bedanken.

Der Tag verflog fast im Nu, so interessant war er. Es wurde gejubelt und hin und wieder auch etwas enttäuscht geschaut.

Vor dem diesjährigen Richter, Herrn Alfred Scholz ziehe ich noch einmal den Hut. Er stand wirklich tapfer den ganzen Tag mit einer Minipause von 15 Minuten im Ring, um unsere Afghanen zu richten. Und das bei wirklichem Sommerwetter. Wir hatten ja alle die Möglichkeit, uns in der Kantine zu erfrischen und es uns leiblich gut gehen zu lassen – Herr Scholz stand tapfer in der gnadenlosen Sonne.

Es folgte am Abend der „Ehrenring“. Überraschenderweise waren noch fast alle Aussteller anwesend, was nur für eine perfekte Ausstellung spricht. Hier wurde dann noch einmal das Adrenalin richtig versprüht und man freute sich mit „Ermes del Ghryro“ und seiner Besitzerin Bärbel Rissland aus Bremen, sowie mit den Züchtern Guy de Moor und Johan de Groote.

Man könnte es nennen: „Ein Veteran räumt ab“ und zwar richtig! Glückwunsch, Glückwunsch!!!

Die Stimmung war phantastisch und es war eine wundervolle Jahresausstellung 2013, wobei man sich an dieser Stelle wirklich ganz herzlich bei allen an der Planung und Verwirklichung beteiligten Personen bedanken muss. Ihr habt dieses Event unvergessen gemacht, DANKE!!!